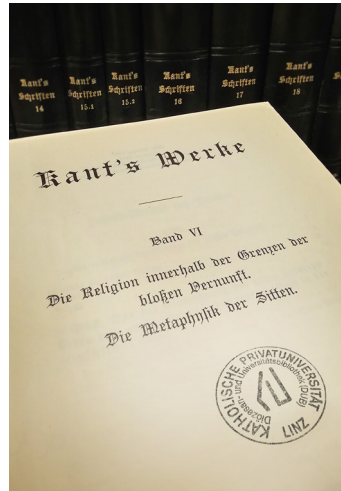




KATHOLISCHE
PRIVATUNIVERSITÄT LINZ



Tagungsort

Katholische Privat-Universität Linz
Bethlehemstraße 20, 4020 Linz

Die Vorträge der Tagung können kostenfrei besucht werden:

Anmeldung bitte bis **15. September 2023**.

Kontakt für Anmeldungen und Rückfragen:

Ass.-Prof. Lic. Dr. Christian Rößner M.A.

E-Mail: c.roessner@ku-linz.at

Die Veranstaltung wird unterstützt von der Österreichischen Forschungsgemeinschaft und dem Bischöflichen Fonds zur Förderung der Katholischen Privat-Universität Linz.

Weitere Informationen unter

<https://ku-linz.at/kant-tagung>



IMPRESSUM

Organisation und Veranstaltung

Institut für Theoretische Philosophie, KU Linz:

Univ.-Prof. Dr. Michael Hofer,

Ass.-Prof. Lic. Dr. Christian Rößner M.A.

und Prof. Dr. Jakub Sirovátka

(Südböhmische Universität in Budweis)

Inhaber, Herausgeber und Verleger

Katholische Privat-Universität Linz

Abteilung PR & Kommunikation, 2023

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage:

www.ku-linz.at

Design

Conquest Werbeagentur GmbH

Titelbild

Katholische Privat-Universität Linz

Druck

globalprint, Linz

Freiheit – Moral – Religion

Kants Religionsphilosophie –
Angebot und Herausforderung
für die Gegenwart

Eine internationale Tagung
an der Katholischen Privat-Universität Linz

zu Ehren von

Maximilian Forschner & Rudolf Langthaler

20. – 22. September 2023

EINE INTERNATIONALE TAGUNG AN DER KATHOLISCHEN PRIVAT-UNIVERSITÄT LINZ

zu Ehren von Maximilian Forschner & Rudolf Langthaler

Freiheit – Moral – Religion

Kants Religionsphilosophie –
Angebot und Herausforderung
für die Gegenwart

Wird die Gretchenfrage, wie man es denn mit der Religion halte, an Immanuel Kant gerichtet, so erhält man vom Philosophen der Autonomie eine ambivalente Antwort, deren Differenziertheit nach wie vor zu denken gibt. Während Kant nämlich einerseits auf der begründungslogischen und geltungstheoretischen Unabhängigkeit der Moral gegenüber jeglicher Religion beharrt, insistiert er andererseits auf einer ihm unvermeidlich scheinenden Ergänzungsbedürftigkeit unseres Wollens, welche Religion zwar eben nicht zum Grund, aber doch zur notwendigen Folge von Moral macht. Moralische Freiheit und Religion stehen demnach in einem irreversiblen Implikationsverhältnis: Letztere ist für erstere nicht notwendig, wird aber ihrerseits durch diese unausweichlich.

Für eine unverkürzte Kantdeutung ist daher eine nuancierte Auseinandersetzung mit seiner Religionsphilosophie unumgänglich. Unter der titelgebenden Trias „Freiheit – Moral – Religion“ will die vom Institut für Theoretische Philosophie der KU Linz veranstaltete internationale Fachtagung Kants Religionskonzeption kritisch würdigen: als bleibende Herausforderung, aber auch als aktuelles Angebot. Geehrt werden damit zwei Philosophen, die sich in besonderer Weise um ein metaphysisch adäquates Kantverständnis verdient gemacht haben: Maximilian Forschner und Rudolf Langthaler.

Mittwoch, 20. September 2023

- 14:00–14:30 **Begrüßung:** Rektor Prof. Dr. Christoph Niemand
- 14:30–15:00 **Eröffnung:** Magnus Cancellarius
Bischof Dr. Manfred Scheuer
- 15:00–15:15 Pause
- 15:15–16:15 Prof. Dr. Luca Fonnesu, Pavia:
Glauben und Religion in Kants Philosophie
- 16:15–16:30 Pause
- 16:30–17:30 Prof. Dr. Dr. Johann Schelkshorn, Wien:
Die Grenzen der Vernunft und das *absurdum morale*. Albert Camus und Immanuel Kant
- 17:30–18:00 Pause
- 18:00–19:30 Prof. Dr. Maximilian Forschner, Erlangen:
**Bürgerreligion oder Tugendgemeinschaft.
Rousseau oder Kant?**

Donnerstag, 21. September 2023

- 09:00–10:00 Prof. Dr. Wolfgang Ertl, Tokio:
Kants Molinismus im Überblick
- 10:00–10:15 Pause
- 10:15–11:15 Prof. Dr. Burkhard Nonnenmacher,
Tübingen/Hamburg:
Was wird aus der Lehre vom *testimonium spiritus sancti internum* bei Kant?
- 11:15–11:30 Pause
- 11:30–12:30 Prof. Dr. Thomas Hanke, Münster:
**Vom ‚Herzenskündiger‘ zum ‚Absoluten‘?
Zur frühen Rezeption und heutigen Anschluss-
fähigkeit von Kants Religionsphilosophie**

- 12:30–14:00 Mittagspause
- 14:00–15:00 Dr. Ondřej Sikora, Pardubice:
Vernunftglaube zwischen Jaspers und Kant
- 15:00–15:15 Pause
- 15:15–16:15 Dr. Claudia Serban, Toulouse:
**Die Auseinandersetzung mit Kants Religions-
philosophie in Jean Herings *Phénoménologie
et Philosophie religieuse* (1926)**
- 16:15–16:30 Pause
- 16:30–17:30 Prof. i. R. Dr. Herta Nagl-Docekal, Wien:
**‚Wie ein Schauspiel, das gar keinen
Ausgang hat‘. Eine erneute Lektüre von
Kants Ausführungen über die Vorsehung**
- 17:30–18:00 Pause
- 18:00–19:30 Prof. i. R. Dr. Dr. h.c. Rudolf Langthaler, Wien:
**Aufklärung und Religion in Kants
‚Weltbegriff der Philosophie‘**

Freitag, 22. September 2023

- 09:00–10:00 Prof. Dr. Jochen Bojanowski, Chicago:
**Moralische Motivation und symbolische
Erkenntnis**
- 10:00–10:15 Pause
- 10:15–11:15 Dr. Michael Kühnlein, Frankfurt a. M.:
Religion und Digression bei Kant
- 11:15–11:30 Pause
- 11:30–12:30 Prof. Dr. Magnus Striet, Freiburg:
**‚Was beweiset ... am Ende die aller-
vollständigste Teleologie?‘ Prolegomena
zu einer Schöpfungstheologie**
- 12:30–13:00 **Abschluß und Verabschiedung**